



## **Bio ist, die eigene Biosphäre zu schützen**

## **Bio leben: Bionade wird erster Flusspate für die Streu**

**Seit Jahren engagiert sich Bionade für den Naturschutz und fördert den ökologischen Landbau im Biosphärenreservat Rhön. Jetzt übernimmt das Unternehmen eine Patenschaft für ein Teilstück der Streu, seinen Heimatfluss – für Biodiversität, für ein gutes Beispiel, für alle.**

Während Bionade woanders die Welt ein bisschen bunter macht, werden die Ärmel hochgekrempt für die Kulturlandschaft in ihrer Heimat. Für ein Modellprojekt zur Bewahrung und Erweiterung der Artenvielfalt der Streu investieren die Bionade Macher viel Energie. „Wir wollen Bio mit Leben füllen. Das bedeutet für uns auch anzupacken, immer wieder Impulsgeber zu sein, zum Nachmachen anzustiften“, beschreibt Beate Balzert, Marketingleitung Bionade, die Motivation für die Übernahme von Verantwortung über die Unternehmensgrenzen hinaus.

Einfach machen – nach diesem Motto initiieren Bionade und die beiden Naturschutzpartner, der Landschaftspflegeverband Rhön-Grabfeld e.V. (LPV) und der Landesbund für Vogelschutz e.V. (LBV), ganz praktischen Naturschutz. So wird die Bionade Patenschaft für die Streu ab dem 22. Mai, dem Internationalen Tag der biologischen Vielfalt, greifbar. Dann werden die ersten geplanten Maßnahmen zur Renaturierung, zur Gestaltung von natürlichen Uferbereichen und für die Bewahrung der Lebensräume in die Tat umgesetzt. Im Fokus: die Optimierung der Streu für bedrohte heimische Tierarten. Mit dabei sind Aktive aus der Region. Für alle, die helfen und Erfahrung sammeln, ist eines sicher: Verantwortung übernehmen war noch nie so köstlich.

Natur als Vorbild – Bionade ohne Bio-Holunder, ohne klares Trinkwasser, gar ohne die Biene? Unmöglich! Die natürliche, weniger süße Alternative zu herkömmlichen Limonaden wäre ohne das Beste aus der Natur niemals entstanden. Grund genug, etwas zurückzugeben. Und da die schützenswerte Vielfalt der Natur im Biosphärenreservat Rhön vor der Haustür liegt, ist das Bionade Engagement für ein Teilstück des knapp 42 Kilometer langen Zuflusses zur fränkischen Saale sprichwörtlich naheliegend.

### **Etappenziele der Bionade Streu-Patenschaft:**

**22. Mai Auftakt:** Offizielle Vergabe der Streu-Patenschaft an Bionade durch Vertreter des LPV, Dr. Susanne Wüst, LBV, Daniel Scheffler und Ostheims Bürgermeister Ulrich Waldsachs.

**18. Juli Anpacken:** Unter Anleitung von Experten des LPV und LBV entfernen die Stadt Ostheim und Bionade Mitarbeiter unter Einbeziehung von zwei Schulklassen der Mittelschule Mellrichstadt unter anderem Neophyten\* und beseitigen Abfall.  
*Pflanzen, die sich in Gebieten ansiedeln, in denen sie zuvor nicht heimisch waren.*



**26. September** *Lernen:* Erweiterung des Gewässerlehrpfades aus Anlass des Internationalen Tages der Flüsse (25. September), Vorträge zu den Themen „Umweltschutz“, „Umweltbildung“ und „Biodiversität“, Führungen entlang der Streu etc.

### **Über Bionade**

Die Bionade GmbH in Ostheim, im bayerischen Teil des Biosphärenreservats Rhön, ging 1995 aus der dort ansässigen Privatbrauerei Peter anlässlich der Erfindung von Bionade hervor und gehört heute zur Radeberger Gruppe. Bionade wird rein biologisch hergestellt durch Fermentation natürlicher Rohstoffe nach dem Brauprinzip. Mit dieser Innovation schuf Bionade einen eigenen Markt und ist heute in den Sorten Holunder, Litschi, Kräuter, Ingwer-Orange, Streuobst, Himbeer-Pflaume und Zitrone-Bergamotte erhältlich. Für die Herstellung des beliebten Erfrischungsgetränks verwendet Bionade gemäß dem hauseigenen Reinheitsgebot ausschließlich natürliche Aromen, Extrakte und Säfte, die zu 100 Prozent aus ökologisch zertifiziertem Anbau stammen. Die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung, eine mitarbeiterorientierte Unternehmenskultur und eine aktive Rolle als Innovator sind weitere Kernwerte der Unternehmensphilosophie. Mehr unter: [www.bionade.de](http://www.bionade.de)

### **Pressekontakt**

#### **BIONADE GmbH**

Susanne Seufert

[presse@bionade.de](mailto:presse@bionade.de)

T (0 97 77) 910 18 27

F (0 97 77) 910 18 16